GESAMTPROGRAMM März 24

©jip filmverleih

GONZO! KINDERKINO

KOKI ESSLINGEN

GESUCHT AB 1. MAI 2024
BETRIEBSLEITER (m/w/d) FÜR UNSERE GASTRONOMIE
Esslingens Kulturtreff und viel mehr als ein Kinofoyer

ARBEITSBEREICHE

- betriebswirtschaftliche Verantwortung des gesamten Gastronomiebetriebs
- Gesamtverantwortung für die Organisation, Koordination und Optimierung aller Arbeitsabläufe in Service und Küche
- Personalverantwortung
- Ausarbeitung und kreative Weiterentwicklung des (Speisen-)Angebots
- Kalkulation, Planung, Organisation und Durchführung der Beschaffung sämtlicher Verbrauchsgüter für die Bereiche Food und Non-Food
- Verantwortung für die Einhaltung aller gesetzlich vorgeschriebenen Richtlinien
- regelmäßige Absprachen mit dem Kinoteam

DAS WÜNSCHEN WIR UNS

- abgeschlossene gastronomische Ausbildung
- fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Führungserfahrung, Kreativität, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- unternehmerisches Denken und Handeln
- Fähigkeiten in Organisation und Zeitmanagement
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Kontaktfreude und Kommunikationsstärke
- Gesicht und Herzstück des Kulturtreffs/der Kino-Gastronomie
- Begeisterung für Film und Kino

DAS BIETEN WIR

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit
- eigenverantwortliche, anspruchsvolle Arbeit mit einem breiten Aufgabenspektrum und Mitgestaltungsmöglichkeiten
- flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege und eine offene Kommunikationskultur
- ein faires Grundgehalt sowie Gewinnbeteiligung

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail an kokigastro@koki-es.de

Linoleum - Das All und all das

29. Februar - 6. März

© Camino

102 Min. | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: Gewalt, Diskriminierung, Bedrohung

US-Regisseur Colin West erzählt seine hübsch versponnene Geschichte angenehm zurückhaltend, reichert sie mit ein paar unterhaltsamen Wissenschaftslektionen an und am Ende dürfte kaum ein Auge trocken bleiben. - Der leidenschaftliche, aber erfolglose Wissenschaftler Cameron stürzt in eine böse Midlife-Crisis. Ein neuer Nachbar, der wie die bessere Version von ihm selbst erscheint, bringt sein ruhiges Vorstadtleben durcheinander. Seine Karriere implodiert, seine Ehe steht vor dem Scheitern. Als eines Morgens die Überreste einer abgestürzten Raumkapsel in Camerons Garten liegen, macht er das, was er am besten kann: Er baut in der Garage eine Mondrakete und lässt seinen Kindheitstraum von der Astronautenkarriere wieder aufleben. Das ist der Beginn einer skurrilen und emotionalen Reise.
USA 2023 | R+B: Colin West | K: Ed Wu | D: Jim Gaffigan, Rhea Seehorn, Katelyn Nacon, Mike Gaffigan, Gabriel Rush

Poor Things

29. Februar - 6. März

© Walt Disney

141' | FSK 16 | dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: Sexualität, Bedrohung, Sprache

Yorgos Lanthimos hat mit seiner Alasdair-Gray-Adaption seinen vielleicht zugänglichsten Film bislang gedreht: In Venedig mit dem Goldenen Löwen und bei den Golden Globes für den Besten Film in der Kategorie Komödie/Musical und die Beste Darstellerin ausgezeichnet. Ein Film von immenser Schönheit – so prachtvoll, dass fast die Worte fehlen. Das Bühnenbild ist opulent, verspielt, eigensinnig, herausfordernd. - Bella wurde von Dr. Godwin Baxter wieder zum Leben erweckt, ist aber geistig auf dem Niveau eines Kindes. Erst langsam entwickelt sie sich – hin zu einer jungen Frau mit eigenen Wünschen und Bedürfnissen, die nicht länger die Gefangene des Mannes sein will, den sie nur „God" nennt und der ihr auch einen Mann ausgesucht hat, mit dem sie ihm niemals entkommen kann. Doch als sich ihr eine Chance auftut, „God" zu verlassen, nutzt sie diese.
USA, Irland, GB 2023 | R: Yorgos Lanthimos | B: Tom McNamara K: Robbie Ryan | D: Emma Stone, Willem Dafoe, Hanna Schygulla

Green Border

Film & Talk am 07.03. **7. - 10. März**

151' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Mehrsprachig)

Deskriptoren: Selbstschädigung, Verletzung, Sprache

GREEN BORDER ist ein schonungsloser, wütender Spielfilm über eine humanistische Katastrophe, die sich 2021 an der EU-Außengrenze zwischen Belarus und Polen abgespielt hat. Die vom belarussischen Machthaber Lukaschenko ausgewiesene „sichere Fluchtroute" sollte viele Menschen das Leben kosten. - Die Leben von Julia, einer frisch gebackenen Aktivistin, die ihr bequemes Leben aufgegeben hat, Jan, einem jungen Grenzschutzbeamten, und einer syrischen Familie verflechten sich und zeigen auf, wie Menschen zu Spielbällen in diesem grausamen Krieg im Verborgenen werden.
Polen, Tschechien, FR, BE 2023 | Regie: Agnieszka Holland

Film & Talk: Der vielfach preisgekrönte Film lässt Fragen offen, auf die **Elzbieta Drexler** und **Rolf Laschet** Antworten suchen. Seit Jahren sind im Vorstand der WOG engagiert. In Zusammenarbeit mit der **West-Ost-Gesellschaft (WOG)** und der **Offenen Aktionsgruppe Migration & Integration Esslingen**.

Die Ausstattung der Welt

8. - 11. März

© BramkampWeirich GbR

103 Minuten | FSK 0

So viele Gewerbe sind an einer Filmproduktion beteiligt, über die wir Kinofans uns wenig Gedanken machen. Schön, dass diese unterhaltsame und sympathische Doku mit viel Neugier und Ausdauer die Welt der Requisiteur:innen erkundet. Ergänzt werden die Interviews mit Filmausschnitten und einigen spielerisch-experimentellen Elementen. - Drei große Sammlungen nehmen die Filmemacher:innen dabei unter die Lupe: den Requisitenfundus Studio Babelsberg, »delikatessen, Berlin« und »FTA Props« in Hamburg – jeder für sich eine schier unermessliche Welt mit Abertausenden von Objekten. Hier besorgen sich die Ausstatter von Film- und Fernsehproduktionen alles, um ihre Sets glaubhaft zu gestalten. Fachkundig beraten werden sie dabei von Expert:innen auf ihren jeweiligen Gebieten, die viel Gespür dafür haben, welche Objekte in welche Welten passen.
Deutschland 2023 | Regie + Buch: Robert Bramkamp + Susanne Weirich | Kamera: Markus Koob

Olfas Töchter

9. - 13. März

© REM

107' | FSK 12 | OmdU (Arabisch)

Ein wahrer Fall: In einer ungewöhnlichen, spannenden Mischung aus Dokumentarfilm und Reenactment erkundet der Film den Einfluss des Islamismus auf verschiedene Generationen von Frauen im modernen Tunesien. Die beiden abwesenden älteren Töchter, teils Olfa selbst und alle Männer werden von Schauspieler:innen verkörpert. Am Ende bleibt die Frage offen, warum sich Olfas Töchter radikalisiert haben. Und doch zeigt sich eindrücklich, was weitergegebene Traumata, Gewalterfahrungen und schmerzhafte Verluste mit den Menschen machen. Ein Kommentar zur aktuellen Weltlage ist es allemal. - Vor Jahren geriet eine Tunesierin in die Schlagzeilen. Öffentlich kritisierte sie ihre Regierung, nicht genug gegen den Einfluss des Islamischen Staates zu tun. Olfa hatte zwei ihrer vier Töchter noch im jugendlichen Alter an den IS verloren.
Tunesien, Saudi-Arabien, DE, FR, CY 2023 | R+B: Kaouther Ben Hania | K: Farouk Laâridh | D: Hind Sabri, Majd Mastoura, Nour Karoui

Die Gewerkschafterin

Frauenwochen Esslingen 13.03. | 19:00 Uhr

© Kinowelt

121 Minuten | FSK 16 | deutsche Fassung

Deskriptoren: sexualisierte Gewalt

Salomés Adaption des Tatsachenberichts ist nüchtern, unaufgeregt, präzise und hochspannend. Kontrolliert bleibt auch Isabelle Huppert, die in der Titelrolle ihre Paradeperformance der harten Frau liefert, ohne sich dabei auch nur einen Funken von Routine zu erlauben. - 2012 wird die Gewerkschaftsvertreterin Maureen Kearney überfallen, sexuell attackiert und verletzt. Bald steht der Verdacht im Raum, dass es sich dabei um einen Einschüchterungsversuch handelt, der im Zusammenhang mit den geheimen Geschäften des französischen Nukleartechnologie-Konzerns Avena mit der chinesischen Atomindustrie zu sehen ist, die wiederum Kearney aufzudecken gedroht hatte. Sie bringt den Fall zur Anzeige und es dauert nicht lange, bis gegen sie ermittelt wird – wegen „Vortäuschung einer Straftat".
FR, DE 2022 | R+B: Jean-Paul Salomé | K: Julien Hirsch | D: Isabelle Huppert, Alexandra Maria Lara, Marina Fois, Yvan Attal

Kooperation: **Ortsfrauen-Ausschuss IG Metall Esslingen**

Im Taxi mit Madeleine

Frauenwochen Esslingen 17.03. | 17:00 Uhr

© Studiocanal

91 Minuten | FSK 12 | deutsche Fassung

sexualisierte Gewalt, Bedrohung, Sprache

In seinem warmherzigen, ebenso anrührenden wie humorvollen Wohlfühlfilm schickt Regisseur Christian Clarion die französische Ikonen Line Renaud und Dany Boon auf eine überraschende Reise, quer durch das Paris der Gegenwart und der Vergangenheit. Die Feinfühligkeit, mit der dabei Probleme des Alterns und der Abschied vom Leben behandelt werden, ist großartig. - Der Pariser Taxifahrer Charles hat reichlich Probleme und entsprechend schlechte Laune. Auf seiner aktuellen Tour soll er Madeleine in ein Seniorenheim bringen. Sofort verwickelt die 92-Jährige ihn in ein Gespräch und wünscht jede Menge kleine Umwege, um noch einmal die Orte ihrer Jugend zu sehen. Sie erzählt Charles ihre schwierige Lebensgeschichte und er erliegt — gegen seinen Willen — dem Charme dieser zauberhaften, liebenwerten Person und wird allmählich immer zugänglicher.
Frankreich 2022 | R+B: Christian Clarion | K: Pierre Cottereau
Kooperation: **StadtSeniorenRat Esslingen**

Feminism WTF

Frauenwochen Esslingen 21.03. | 19:00 Uhr

© mindjazz pictures

96 Minuten | FSK 12

Die Frauen*bewegung ist die erfolgreichste soziale Bewegung des 20. Jahrhunderts. Ihre Errungenschaften haben nicht nur bessere Lebensbedingungen für Frauen* erkämpft, sondern unsere Lebensweisen radikal verändert. - Der Dokumentarfilm FEMINISM WTF (WHAT THE FUCK) schlüsselt auf, welche Themenvielfalt aktuell unter dem Begriff Feminismus verhandelt wird: Warum sprechen wir immer von nur zwei Geschlechtern? Warum müssen Frauen* den Großteil der unbezahlten Haus- und Kindererziehungsarbeit machen? Warum sind Kapitalismus und Feminismus ein Widerspruch? Was hat der europäische Kolonialismus mit den heutigen Ideen von sexueller Freiheit und rassistischen Stereotypen zu tun? Wieso brauchen wir Feminismus, um das Klima zu retten? Und warum engagieren sich eigentlich so wenige Männer für den Feminismus?
AT 2023 | R+B: Katharina Mückstein | K: Michael Schindegger
Kooperation: **Frauen helfen Frauen e.V. | mit Einführung**

Gondola

14. - 20. März

© jip filmverleih

81 Minuten | FSK 6 | ohne Dialoge

Veit Helmers neuer Film GONDOLA ist eine ganz bezaubernde Liebeskomödie, angesiedelt in Georgien, voller Poesie und mit geradezu überbordenden Ideen. Lassen Sie sich auf einen Film ein mit zwei grandiosen Darstellerinnen und einem ausgeklügelten Score, der gänzlich auf Dialoge verzichten kann. Kino pur! - Eine altmodische Seilbahn mit zwei Gondeln verbindet ein Dorf in den Bergen Georgiens mit einer Kleinstadt im Tal. Als der alte Schaffner stirbt, nimmt Tochter Iva seinen Platz ein, während Nino schon länger dort arbeitet. Immer dann, wenn Ivas Gondel hochfährt, fährt Ninos runter und umgekehrt. Alle halbe Stunde sehen sich die beiden auf halber Strecke. Aus anfänglich kollegialen Grüßen wird mehr und mehr ein Flirt. Eines Abends treffen sie sich nach Dienstschluss. Doch Ninos Wunsch, als Flugbegleiterin bei der georgischen Fluggesellschaft zu arbeiten, stellt die junge Beziehung auf eine harte Probe.
Deutschland, Georgien 2023 | R+B: Veit Helmer | K: Goga Devdariani | D: Nino Soselia, Mathilde Irrmann, Zuka Papuashvili

Eine Million Minuten

Cine-Frühstück am 17.03. **14. - 20. März**

© Warner

125 Minuten | FSK 0 | barrierefrei

Christopher Doll verfilmt die Aussteigergeschichte, die Wolf Küper in seinem gleichnamigen Buch reflektiert hat und liefert mit seinem ebenso amüsanten wie nachdenklichen Film jede Menge gesellschaftlichen Gesprächs- und Verhandlungsstoff für eine Generation, die schon mitten in der Umbewertung der „work-life balance" steht. - Er ist in der Welt mit wichtigen Klimazielen beschäftigt, sie steckt zu Hause in der Dauerschleife mit trödelndem Nachwuchs, chaotischem Haushalt und aufreibendem Homeoffice. Eines Abends beim Vorlesen wünscht sich die entwicklungsverzögerte kleine Tochter der beiden eine Million Minuten „nur für die schönen Dinge". Mit diesen Worten reißt Nina ihre Eltern aus dem Hamsterrad des Lebens, unverzüglich räumen sie ihre Wohnung leer, verkaufen allen Ballast und *DE 2024 | R: Christopher Doll | B: Monika Fäßler u. a. | K: Andreas Berger | D: Tom Schilling, Pola Friedrichs, Karoline Herfurth*

Sonderpreise für Kombiticket Cine-Frühstück + Kino um Drei

The Creator

Junges Kino: New Angle **15.03. | 17:00 Uhr**

© Walt Disney

133 Minuten | FSK 12 | deutsche Fassung

Deskriptoren: Gewalt, Bedrohung, Verletzung

Der Film zeigt eine Zukunftsversion der Erde, in der ein verheerender Krieg zwischen den Menschen und künstlicher Intelligenz wütet. Als die Menschheit kurz vor dem Sieg steht, dringen Informationen über eine neue Waffe durch, die den Ausgang des Krieges massiv verändern könnte. Der Protagonist Joshua ist hierbei im Auftrag des US-Militärs unterwegs, um diese Waffe ausfindig zu machen und zu neutralisieren. Jedoch scheinen die Grenzen zwischen Mensch und Maschine doch nicht so klar zu sein wie zunächst angenommen und Joshua wird schließlich vor eine Entscheidung gestellt. *USA 2023 | R+B: Gareth Edwards | K: Greig Fraser | D: John David Washington, Madeleine Yuna Voyles, Gemma Chan*

Kuratiert von den **Schüler:innen der Film-AG des Gymnasiums Plochingen**, die künftig unter dem Namen **New Angle** (neuer Blickwinkel) einen Film pro Quartal präsentieren werden | mit **Begrüßung** und **Talk im Anschluss**

Die Farbe Lila

22. - 27. März

© Universal

141' | FSK 12 | dt. F + OmeU (Englisch)

Gewalt, Diskriminierung, Bedrohung

Die so erschütternde wie berührende Geschichte von Celie hat auch nach mehr als 40 Jahren absolut nichts von ihrer Durchschlagskraft eingebüßt. Dass der Stoff als Musical daherkommt, mag zunächst befremden, aber es zeigt sich, dass es stimmig ist, wenn Blues, Jazz und Gospel da übernehmen, wo das reine psychologische Spiel angesichts der Häufung der Traumata kaum hinreicht. - Georgia, 1909: Die Schwestern Celie und Nettie sind unzertrennlich. Nettie ist willensstark und gewitzt, Celie dagegen sanftmütig und nicht ganz so klug. Schon lange wird Celie von ihrem Vater missbraucht. Als er sie eines Tages an einen Mann verheiratet, den sie „Mister" nennen muss, geht ihr Martyrium weiter. Doch die Sängerin Shug und die Frau ihres Stiefsohnes zeigen ihr, dass das Leben auch Schönes zu bieten hat. *USA 2023 | R: Blitz Bazawule | K: Marcus Gardley | D: Fantasia Barrino, Colman Domingo, Taraji P. Henson, C.Hawkins, Danielle Brooks*

Oscar Shorts 2024 - Animation

21. März | 21:00 Uhr

Our Uniform

Iran 2023 | R: Yegane Moghaddam | 7 Minuten

Ein iranisches Mädchen entfaltet ihre Erinnerungen an die Schulzeit auf den Falten und Stoffen ihrer alten Schuluniform.

Letter to a Pig

Frankreich | Israel 2022 | R: Tal Kantor | 17 Minuten

Ein Holocaust-Überlebender liest einen Brief, den er an das Schwein geschrieben hat, das ihm das Leben gerettet hat.

Pachyderme

Frankreich 2022 | R: Stéphanie Clément | 11 Minuten

Wie jeden Sommer fährt Louise in den Ferien für ein paar Tage zu ihren Großeltern aufs Land. Es wird im Hochsommer schneien und ein Monster wird sterben.

Ninety-Five Senses

USA 2023 | R: Jerusha Hess & Jared Hess | 13 Minuten

Eine Ode an die fünf Sinne des Körpers, vorgetragen von einem Mann, dem nur noch wenig Zeit bleibt, sie zu genießen.

War is Over! Inspired by the Music of John & Yoko

USA 2023 | R: Dave Mullins | 11 Minuten

In einem alternativen Ersten Weltkrieg spielen zwei Soldaten auf beiden Seiten des Konflikts Schach. Eine Brieftaube überbringt die Schachzüge.

Wild Summon

Großbritannien 2023 | R: Karni Arieli & Saul Freed | 14 Minuten

Ein naturgeschichtlicher Fantasy-Film, der den dramatischen Lebenszyklus des Wildlachses in Menschengestalt nachzeichnet. Erzählt von Marianne Faithfull.

I'm Hip

USA 2023 | R: John Musker | 4 Minuten

Eine selbstverliebte Katze verkündet der Welt in einem jazzigen Lied und Tanz stolz und komisch ihre „Hipness". Die Welt ist weniger überzeugt als sie selbst.

Gesamtdauer: ca. 80 Minuten | FSK nicht geprüft | OmdU (Mehrsprachig) | Filme ohne Dialog

My Sailor, My Love

22. - 27. März

© Wild Bunch

101' | FSK 6| dt. F. + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: Risikoverhalten, Bedrohung

Eine fein nuancierte, gefühlvolle, aber niemals kitschige Geschichte einer unerwarteten, späten Liebe und zugleich die Geschichte eines Vaters und seiner Tochter, die sich vor langer Zeit einander entfremdet haben. Gedreht vor der rau-idyllischen Kulisse der irischen Insel Achill berührt dieser Film zutiefst. - Ein verwitweter Kapitän droht in seinem abgelegenen Häuschen an der Küste zu verwahrlosen. Also engagiert seine Tochter Grace die sanfte, selbstbewusste Annie als Haushälterin. Nach anfänglicher Ablehnung öffnet Howard erst sein Haus und dann sein Herz für die warmherzige Frau. Nach Jahren der schroffen Ablehnung ist Howard nun in Annies Gegenwart der Mann, Vater und Großvater, den sich Grace immer gewünscht hat. Auf seine Tochter lässt Howard sich dennoch nicht mehr ein. Also versucht sie, Howard und Annie auseinanderzutreiben.

FI, IE, BE 2022 | R: Klaus Härö | B: J. Karlsson, Kirsi Vikman | K: Robert Nordström | D: James Cosmo, Brid Brennan, C. Walker

All of us Strangers

Unser Filmtipp **28. März - 3. April**

© Paramount Pictures

105' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Englisch)

Drogenkonsum, Sexualität, belastende Themen

Filmtipp: Atemberaubend schöne, tragische, berührende, metaphysische, ungemein stimmungsvolle Liebesgeschichte, die sich zwischen den Lebenden und den Toten bewegt. - Autor Adam lebt in einem Appartmenthaus am Rande Londons. Sein jüngstes Projekt besteht nur aus einer Zeile: „Außenaufnahme, Haus in einem Vorort, 1987". Mehr verhindert eine Schreibblockade. Eines Abends klingelt sein Nachbar Harry bei ihm und bietet ihm einen Whiskey und weit mehr an. Wenig später folgt Adam auf einem Rummel einem jüngeren Mann nach Hause. Dort trifft er auf seine Eltern, die 1987 verstorben sind. Er erzählt ihnen von seinem Coming Out, der beginnenden Affäre mit Harry, vom Wandel der Zeit. Adam bewegt sich mehr und mehr zwischen den Toten und den Lebenden, der Vergangenheit und Gegenwart, Erinnerungen und unerwarteten Chancen.

Großbritannien, USA 2023| R+B: Andrew Haigh | K: Jamie D. Ramsay | D: Andrew Scott, Paul Mescal, Jamie Bell, Claire Foy

The Holdovers

28. März - 3. April

© X-Verleih

105' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Franz.)

Deskriptoren: belastende Szenen

Alexander Paynes neuer Film ist eine tragikomische Reise in die Vergangenheit, einerseits eine melancholische Feiertagskomödie, andererseits eine präzis beobachtete Gesellschaftsanalyse mit einem großartigen Darsteller:innentrio. - Ein Elite-Internat Anfang der 1970er Jahre: Über Weihnachten sind hier drei Eigenbrötler gestrandet. Weil Geschichtslehrer Hunham den Sohn einer großzügigen Spender-Familie hat durchfallen lassen, muss er jene Schüler betreuen, die auf dem Campus bleiben. Übrig ist einzig der 15-jährige Angus, der von seiner Mutter wegen einiger Verhaltensauffälligkeiten gemieden wird. Zu den beiden gesellt sich bald die Schulköchin Mary. Diese trauert um ihren in Vietnam gefallenen Sohn. So entsteht eine Zweckgemeinschaft, deren Mitglieder versuchen, sich in ihrer jeweiligen Einsamkeit etwas Halt zu geben.

USA 2024 | R: Alexander Payne | B: David Hemingson | K: Eigil Bryld | D: Paul Giamatti, Dominic Sessa, Da'Vine Joy Randolph

MÄRZ 2024

FR 01	18:00	Linoleum - Das All und all das
	20:15	Poor Things
SA 02	14:3	Die Chaosschwestern und Pinguin Pau
	16:3	Ostwind - Aris Ankunft
	18:30	Linoleum - Das All und all das
	20:45	Poor Things
SO 03	15:0	Die Chaosschwestern...
	17:00	Linoleum - Das All und all da
	19:15	Poor Things
MO 04	18:00	Poor Thing OmdU
	20:45	Linoleum - Das All und all da
DI 05	18:0	The Mies van der Rohes
	20:0	Kraft der Utopi OmdU
MI 06	15:0	J. Baez - I am a Nois OmdU
	18:00	Poor Things
	20:45	Linoleum - Das All . OmdU
DO 07	18:3	Green Border
FR 08	18:00	Die Ausstattung der Welt
	20:15	Green Borde OmdU
SA 09	14:3	Die Chaosschwestern .
	16:3	Ostwind - Aris Ankunft
	18:30	Green Border
	21:30	Olfas Töchter
SO 10	15:0	Die Eiche - Mein Zuhause
	17:00	Die Ausstattung der Welt
	19:15	Green Border
MO 11	18:00	Olfas Töchte OmdU
	20:15	Die Ausstattung der Welt
DI 12	18:0	Kraft der Utopi OmdU
	20:0	The Mies van der Rohes
MI 13	19:0	Die Gewerkschafterin
	21:30	Olfas Töchter
DO 14	19:00	Gondola
	20:15	Eine Million Minuten
FR 15	17:0	Junges Kino: The Creator
	20:15	Eine Million Minuten
SA 16	14:3	Die Chaosschwestern .
	16:3	Ella und der schwarze Jaguar
	18:30	Eine Million Minuten
	21:00	Gondola Filmtipp
SO 17	11:0	Cine-Frühstück
	12:3	Eine Million Minuten
SO 17	15:00	Ella und der schwarze Jaguar
	17:00	Im Taxi mit Madeleine
	19:00	Gondola Filmtipp
MO 18	18:00	Gondola Filmtipp
	20:00	Eine Million Minuten
DI 19	18:00	Eine Million Minuten
	20:30	Gondola Filmtipp
MI 20	15:00	Eine Million Minuten
	18:00	Gondola Filmtipp
	20:00	Eine Million Minuten
DO 21	19:00	Feminism WTF
	21:00	Oscar Shorts - Animation
FR 22	18:00	Die Farbe Lila
	20:45	My Sailor, My Love
SA 23	14:30	Butterfly Tale - Ein Abenteuer liegt in der Luft
	16:30	Ella und der schwarze Jaguar
	18:30	My Sailor, My Love
	20:45	Die Farbe Lila
SO 24	15:00	Ella und der schwarze Jaguar
	17:00	Die Farbe Lila
	19:45	My Sailor, My Love
MO 25	16:00	Butterfly Tale - ...
	18:00	My Sailor, My Love OmdU
	20:15	Die Farbe Lila
DI 26	16:00	Butterfly Tale - ...
	18:00	Die Farbe Lila OmdU
	20:45	My Sailor, My Love
MI 27	16:00	Butterfly Tale - ...
	18:00	My Sailor, My Love
	20:15	Die Farbe Lila
DO 28	16:00	Spuk unterm Riesenrad
	18:00	All of us Strangers Filmtipp
	20:15	The Holdovers
FR 29	16:30	Spuk unterm Riesenrad
	18:30	The Holdovers
	21:15	All of us Strangers Filmtipp
SA 30	14:30	Spuk unterm Riesenrad
		Spiel- oder Bastelaktion
	18:00	All of us Strangers Filmtipp
	20:15	The Holdovers
SO 31	15:00	Spuk unterm Riesenrad
	17:00	The Holdovers
	19:45	All of us Strangers Filmtipp

GONZO! Kinderkino
März 2024

Die Chaosschwestern und Pinguin Paul

2. - 16. März

© DCM Team

100 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 8 Jahren

Vier ungleichere Schwestern gibt es kaum: Tessa ist Möchtegern-Influencerin, Livi engagiert sich für die Umwelt, Malea ist eine vorlaute Survival-Spezialistin und die kleine Kenny redet am liebsten mit ihrem eingebildeten Silberfisch. Aber als plötzlich Pinguin Paul auf der Flucht vor seinen Entführern, einem fiesen Zauberer-Pärchen, bei ihnen auftaucht, stürzen sie sich zusammen in ein wirlich aufregendes Abenteuer ...

DE 2024 | R: Mike Marzuk nach der Reihe von Dagmar H. Mueller

Die Eiche - Mein Zuhause

10. März

80 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 7 Jahren

Die Hauptdarsteller in diesem toll fotografierten Film für Kinder und Erwachsene: ein Eichelhäher-Pärchen, ein Eichhörnchen, eine Mäusefamilie, ein Käfer, unermüdliche Ameisen und mehr. Die Jahreszeiten ändern sich, aber die Bewohner bleiben die gleichen. Sie alle finden Zuflucht, Unterschlupf und ein Zuhause in diesem majestätischen Baum. Die Eiche wirkt wie ein Mietshaus der Natur, in der die Nachbarn miteinander zanken und feiern.

Frankreich 2022 | Regie: Michel Seydoux, Laurent Charbonnier

Ostwind - Aris Ankunft

2. - 9. März

© Constantin

102 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 8 Jahren

Mika und ihr treuer Hengst Ostwind werden durch ein Feuer verletzt. Jetzt liegt Mika im Krankenhaus und Ostwind hat all seine Energie verloren. So findet ihn Ari, die eigentlich ausreißen wollte. Ari spürt sofort: Zwischen ihr und dem Pferd besteht eine besondere Verbindung. Sie merkt auch, dass Ostwind Hilfe braucht. Doch durch ihre unkontrollierten Wutausbrüche hat Ari einen schlechten Start auf Gut Kaltenbach ...

Deutschland 2019 | Regie: Theresa von Eitz

GONZO! KINDERKINO EINTRITTSPREISE & INFOS

€ 4,00 für Kinder | ermäßigt € 3,50 *
€ 6,00 für Erwachsene | ermäßigt € 5,00 **
€ 12,00 Familienkarte (1 Erw. + 2 Kinder)
€ 3,50 ab 10 Pers., auch Erwachsene nur
nur nach telefonischer Voranmeldung

* ermäßigt mit Kinderfilmclubkarte
** ermäßigt für Koki-Mitglieder, Jugendliche unter 18 Jahren, Inhaber:innen eines Behindertenausweises

Gegen Vorlage des **Esslinger Kulturpasses:** Freieintritte für nicht ausverkaufte Veranstaltungen

Genaue Spieltermine: siehe Rückseite

Bitte beachten Sie die FSK-Freigaben und Altersempfehlungen!

Ella und der schwarze Jaguar

16. - 24. März

© StudioCanal

100 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren

Ihre Kindheit hat Ella im Dschungel des Amazonas verbracht und ihre beste Freundin ist Hope – ein schwarzer Jaguar, den sie als verwaistes Jungtier aufgezogen hat. Doch nun lebt sie mit ihrem Vater in New York. Ellas größter Traum ist es, an den Ort zurückzukehren, an dem sie aufgewachsen ist. Als sie erfährt, dass Wilderer im Amazonas Jagd auf seltene Tiere machen, hält Ella es nicht mehr aus: Sie weiß, dass Hope in Gefahr ist und entscheidet, sich auf ein Abenteuer einzulassen, das ihr Leben für immer verändern wird. Ein Plädoyer für den Natur- und Tierschutz, der auch auf die Situation indigener Völker aufmerksam macht.
Frankreich 2023 | Regie: Gilles de Maistre

Butterfly Tale - Ein Abenteuer liegt in der Luft

23. - 27. März

© Wild Bunch

87 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren

Das Schmetterlings Mädchen Jennifer hat Höhenangst, ihr Kumpel Patrick nur einen richtig gut funktionierenden Flügel und Marty ist noch immer einen Raupe. Trotz dieser Hindernisse wollen alle drei mit ihrem Schwarm auf die große Reise von Kanada nach Mexiko, um dort im Warmen zu überwintern. Der Flug ist einige tausend Kilometer lang. Und alles fängt gar nicht gut an: Jennifer muss ihre flugunfähigen Freunde in einem Proviantkörbchen hinter sich herziehen. Die drei streiten ständig und denken mehr an sich selbst als an die anderen. Doch als echte Gefahr durch einen Tornado und den Angriff von Finken droht, verstehen sie, dass sie nur gemeinsam eine Chance haben.
Deutschland, Kanada 2024 | Regie: Sophie Roy

Spuk unterm Riesenrad

28. März - 1. April

© Wild Bunch

88 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 9 Jahren

Tammi ist genervt, dass ihre Mutter sie in den total uncoolen Freizeitpark ihres verstorbenen Opas schleppt. Dort gibt es nicht mal Handy-Empfang und mit Cousin Umbo und Cousine Keks kann sie überhaupt nichts anfangen. Doch dann erwachen bei einem Gewitter drei Geisterbahnfiguren zum Leben: Hexe, Riese und Rumpelstilzchen. Tammi hofft, nun endlich aus dieser Einöde zu entkommen. Nur leider hat sie die Rechnung ohne die Familie und die Geister gemacht. Plötzlich wollen alle den Freizeitpark übernehmen und Tammi, Umbo und Keks haben alle Hände voll damit zu tun, Opas Freizeitpark zu retten und die Familie wieder zusammenzubringen.
Deutschland 2023 | Regie: Thomas Stuber

EINTRITTSPREISE

Hauptprogramm
€ 9,00 | ermäßigt € 6,00*

Filmreihe | Specials
€ 10,00 | ermäßigt € 7,00*

Kino um Drei am 06. + 20.03. | 15:00 Uhr:
€ 8,00 | ermäßigt € 5,00*

Cine-Frühstück am 17.03. | 11:00 Uhr:
€ 30,50 | ermäßigt € 27,50*

Gegen Vorlage des **Esslinger Kulturpasses** gewähren wir Freieintritte für nicht ausverkaufte Veranstaltungen. Den **Kulturpass%** akzeptieren wir nicht!

* **Ermäßigungen** für Koki-Mitglieder, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler:innen, Azubis, Studierende, Menschen mit Behinderungen und Inhaber:innen des Esslinger Kulturpasses sowie von BJF- und FSJ-Ausweisen jeweils gegen Nachweis

- Vorstellungen des GONZO! Kinderkinos
- Specials wie Filmreihen (Architektur im Kino, Frauen wochen), Kino um Drei, Film & Talk, Cine-Frühstück

Das Koki Esslingen wird gefördert von:

Stadt Esslingen am Neckar

Landkreis Esslingen

MFG BADEN-WÜRTTEMBERG

FFA

EUROPA CINEMAS
Creative Europe MEDIA

INFORMATIONEN
KOMMUNALES KINO

KASSENÖFFNUNG jeweils 30 Minuten vor bis 15 Minuten nach Vorstellungsbeginn

KEINE RESERVIERUNGEN MÖGLICH!

VORVERKAUF: online: www.koki-es.de | Kinokasse | Buchhandlung Provinzbuch, Küferstraße 9

MITGLIEDSCHAFTEN | PROGRAMMHEFT-ABO |

SERVICE FÜR BLINDE + SEHBEEINTRÄCHTIGTE
Filme mit Audiodeskription: akustische Bildbeschreibung via Empfänger und Kopfhörer | Empfänger können gegen Pfand (Personalausweis) an der Kinokasse ausgeliehen werden | bitte eigene Kopfhörer mitbringen (Adapter vorhanden)

SERVICE FÜR HÖRBEEINTRÄCHTIGTE
Lautstärke kann bei allen Vorstellungen individuell geregelt werden (Empfänger & Kopfhörer: siehe oben)

OmdU: originalsprachliche Filme - deutsche Untertitell
OV: Originalversion - keine Untertitel
FSK: verbindliches gesetzliches Kennzeichen
FSK OFFEN: die Altersprüfung war bei Redaktionsschluss dieses Heftes nicht abgeschlossen | informieren Sie sich bitte unter www.fsk.de oder www.koki-es.de
FSK NICHT GEPRÜFT : eine Altersprüfung des Films ist nicht vorgesehen | ein Filmbesuch ist erst ab 18 Jahren möglich

KURZFRISTIGE PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN: Informationen unter www.koki-es.de

TITELBILD: aus dem Film GONDOLA

IMPRESSUM | IHR KONTAKT ZU UNS:
Kommunales Kino Esslingen e. V.
Maille 4-9, 73728 Esslingen
Tel: 0711.310595-15 (Mo - Fr, 12 - 15 Uhr |
info@koki-es.de | www.koki-es.de